

Lions-Club Kempten Cambodunum sammelt 30.000 Euro für Flutopfer

Kempten/Altena – Nach der Hochwasserflut in Altena hatte der Lions-Club Kempten-Cambodunum in kurzer Zeit 30.000 Euro Soforthilfe gesammelt, die es daraufhin zu übergeben galt. Organisatorische Unterstützung kam von der ortsansässigen Kinobetreiberin Nicole Güldner, die für die Lions eine Liste betroffener Familien mit Umfang und Fotos der Schäden zusammenstellte. Sie half auch bei der Auswahl der Begünstigten. Ende September fuhren die Clubmitglieder Brigitte Ankele und Eckhart Wetzels mit seiner Frau persönlich ins 600 Kilometer entfernte Altena und machten sich vor Ort ein Bild: Zerstörte Wohnungen, notdürftig installierte Küchen in offenen Garagen, nicht funktionierende Heizungen, noch immer laufende Trocknungsanlagen. Sie überbrachten sechs unmittelbar betroffenen Familien unbürokratisch die finanzielle Unterstützung. Für viele der gerührten Beschenkten war dies abseits der ersten offiziellen Hilfe unmittelbar nach der Flut die erste Unterstützung. Auf dem Foto sind der alleinerziehende Danny und sein Sohn zu sehen, sie leben derzeit im Wohnwagen.

kb/Foto: Brigitte Ankele.

